



# REGIONAL- und AMTSBLATT

## *Stadt Remda-Teichel*

mit den Ortsteilen Ammelstädt, Breitenheerda, Eschdorf, Geitersdorf, Haufeld, Heilsberg, Milbitz b.T., Remda, Sundremda, Teichel, Teichröda und Treppendorf

Jahrgang 21

Samstag, 28. Mai 2016

Nummer 05

### *Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Remda-Teichel!*

Jährlich werden in allen Ortsteilen unserer Stadt Aktionen zur Sauberhaltung und Verschönerung durchgeführt.

So wurden auch in diesem Jahr – in den Monaten April und Mai – wieder Aufrufe zum „FRÜHJAHRSPUTZ“ getätigt und gemeinsame Arbeitseinsätze durchgeführt.

Organisiert werden diese Einsätze meist von den Ortsteilräten und Vereinen – aber auch von einzelnen Bürgerinnen und Bürgern.

In Folge dieser Aufrufe konnten wieder öffentliche bzw. kommunale Objekte, Anlagen und Plätze gereinigt, bepflanzt, repariert und mit neuen Anstrichen versehen und in einen ordentlichen Zustand versetzt werden.

So bekommt unsere Stadt Remda-Teichel – mit all ihren Ortsteilen – in jedem Frühjahr ein sauberes und ordentliches Aussehen und macht sie für einen Jeden von uns lebenswerter.

Ich möchte die Gelegenheit zum Anlass nehmen und mich bei allen Ortsteilbürgermeisterinnen und Ortsteilbürgermeistern, ihren Ortsteilräten und besonders bei unseren fleißigen Bürgerinnen und Bürgern für dieses großartige Engagement recht herzlich bedanken.



Ihr Bürgermeister

Peter Pabst



## Geschäftsadresse/Bereitschaftsdienste

### *Geschäftsadresse*

#### **Stadtverwaltung Remda-Teichel**

OT Remda, Rudolstädter Straße 8-10

07407 Remda-Teichel

Homepage: [www.remda-teichel.de](http://www.remda-teichel.de)

Telefon: 03 67 44/3 46 0

Fax: 03 67 44/3 46 14

### *Sprechzeiten der Verwaltung*

Montag	geschlossen	
Dienstag	09.00-12.00 Uhr	13.00-15.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	09.00-12.00 Uhr	13.00-18.00 Uhr
Freitag	09.00-12.00 Uhr	

### *Sprechzeiten des Bürgermeisters*

Donnerstag	09.30-12.00 Uhr	13.00-17.30 Uhr
------------	-----------------	-----------------

**Außerhalb dieser Zeiten Terminvereinbarung über das Sekretariat des Bürgermeisters.**

### *Erreichbarkeiten*

#### **Bürgermeisteramt**

Bürgermeister über 03 67 44/3 46 0  
Herr Peter Pabst [p.pabst@remda-teichel.de](mailto:p.pabst@remda-teichel.de)

#### **Sekretariat**

**des Bürgermeisters** 03 67 44/3 46 0  
Frau Röder [ch.roeder@remda-teichel.de](mailto:ch.roeder@remda-teichel.de)

#### **Hauptverwaltung**

Frau Röder 03 67 44/3 46 0  
[ch.roeder@remda-teichel.de](mailto:ch.roeder@remda-teichel.de)

#### **Finanzverwaltung**

Kämmerin 03 67 44/3 46 21  
Frau Hein [u.hein@remda-teichel.de](mailto:u.hein@remda-teichel.de)

#### **Kassenverwalterin**

Frau Bernhardt 03 67 44/3 46 20  
[ch.bernhardt@remda-teichel.de](mailto:ch.bernhardt@remda-teichel.de)

#### **Ordnung/Friedhof/FFw/Wald**

03 67 44/3 46 17  
SB Frau Pabst [j.pabst@remda-teichel.de](mailto:j.pabst@remda-teichel.de)

#### **Bau und Wirtschaft**

03 67 44/3 46 18  
SB Herr Neuland [m.neuland@remda-teichel.de](mailto:m.neuland@remda-teichel.de)

#### **Bauhof Herr Krug**

(über Herr Neuland)

#### **Wohnungswesen und Liegenschaften**

03 67 44/3 46 19  
SB Frau Beck [m.beck@remda-teichel.de](mailto:m.beck@remda-teichel.de)

#### **Einwohnermeldeamt/Soziales**

03 67 44/3 46 16  
Frau Bock [b.bock@remda-teichel.de](mailto:b.bock@remda-teichel.de)

### **POLIZEI**

Kontaktbereichsbeamter der Stadt Remda-Teichel

#### *Sprechzeit*

**Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr**

**Telefon: 03 67 44/2 23 67**

*Außerhalb dieser Zeiten – nach Terminvereinbarung – über:*

**Landespolizeiinspektion Saalfeld**

**Telefon: 03 67 1/5 60**

**Allgemeiner Notruf: 110**

**Allgemeiner Notruf: 112**

(zur Meldung von Bränden, medizinischen Notfällen und Katastrophen)

### **Krankentransport- und Unfallrettungsdienst**

**Leitstelle Saalfeld**

**Telefon: 03 67 1/99 00**

(zur Anmeldung von Krankentransporten und ärztlichen Hausbesuchen, allgemeine Hilfe wie Auskunft zur Apothekenbereitschaft, Störungen bei Gas-, Wasser-, Elektroversorgung usw.)

**Telefax: 03 67 1/272**

### **Bürgernotruftelefon**

**des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt für Krisensituationen**

**Telefon: 0 36 71/82 38 23**

### **Zweckverband Wasserversorgung u. Abwasserbeseitigung**

Bei Störungen bzw. Havarien erreichen Sie den Bereitschaftsdienst des ZWA Saalfeld-Rudolstadt ab 16.00 Uhr über die Zentrale Leitstelle – Telefon 03 67 1/99 00 bzw. über die nachfolgend genannten Telefonnummern:

**Abteilung Wasserversorgung Saalfeld 0173/3 79 13 05**

**Abteilung Wasserversorgung Rudolstadt 0173/3 79 13 07**

**Abteilung Abwasser 0173/3 79 13 03**

## **Besuchen Sie uns auch im Internet:**

unter

**[www.remda-teichel.de](http://www.remda-teichel.de)**

## **Redaktionsschluss**

### **im Juni 2016**

**Die nächste Ausgabe des „Regional- und Amtsblattes“ der Stadt Remda-Teichel erscheint am:**

**Samstag, dem 02.07.2016**

**Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge in digitaler Form ist am:**

**Mittwoch, dem 22.06.2016**

Dieser Termin ist bindend. Zu spät eingegangene Manuskripte können in der nächstmöglichen Ausgabe berücksichtigt werden.

Sollte eine Terminankündigung wegen Fristablaufes gegenstandslos geworden sein, unterbleibt die Veröffentlichung ohne Benachrichtigung des Einsenders. Telefonisch können Berichte nicht entgegengenommen werden.

## Amtliche Bekanntmachungen

### Bürgermeister

#### Einladung

##### zur Sitzung des Bau- und Vergabeausschuss

Die Sitzung Nr. 13/2016 des Bau- und Vergabeausschusses der Stadt Remda-Teichel findet statt:

am **Mittwoch, dem 15. Juni 2016**

um **19.30 Uhr**

im **Versammlungsraum der Stadtverwaltung  
OT Remda  
Rudolstädter Straße 8 bis 10  
07407 Remda-Teichel**

Die Tagesordnung wird an den Verkündigungsstafeln rechtzeitig bekannt gegeben.

Pabst  
Bürgermeister

Remda-Teichel, 28. Mai 2016

### Ortsteilbürgermeisterwahl in Teichel

#### Bekanntmachung

##### über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Ortsteilbürgermeisters im Ortsteil Teichel am 17. Juli 2016

1. Das Wählerverzeichnis für die Wahl des Ortsteilbürgermeisters im Ortsteil Teichel wird in der Zeit:

**vom 27. Juni 2016 bis zum 1. Juli 2016**

während der allgemeinen Öffnungszeiten

Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr	13.00 bis 15.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr	13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr	

in der Stadtverwaltung Remda-Teichel  
– Einwohnermeldeamt –  
OT Remda  
Rudolstädter Straße 8 bis 10  
07407 Remda-Teichel

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen.

Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann.

Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach § 51 Abs. 1 Bundesmeldegesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

2. Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit:

**vom 27. Juni 2016 bis zum 1. Juli 2016**

Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis erheben.

Einwendungen können darauf gerichtet sein, eine neue Eintragung vorzunehmen oder eine vorhandene Eintragung zu streichen oder zu berichtigen.

#### Impressum:

##### Herausgeber und Redaktion:

Stadt Remda-Teichel  
Rudolstädter Straße 8 - 10, 07407 Remda  
Tel. 03 67 44/34 60, Fax 03 67 44/34 61 4

##### Gesamtherstellung:

Satz & Media Service Uwe Nasilowski  
Straße des Friedens 1 a, 07338 Kaulsdorf  
Tel. 03 67 33/2 33 15, Fax 03 67 33/2 33 16  
E-Mail: satz.mediaservice@t-online.de

##### Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Stadt Remda-Teichel, Bürgermeister Peter Pabst

Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Zweckverbände zeichnen diese selbst verantwortlich.

##### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Satz & Media Service Uwe Nasilowski  
Straße des Friedens 1 a, 07338 Kaulsdorf  
Tel. 03 67 33/2 33 15, Fax 03 67 33/2 33 16  
E-Mail: satz.mediaservice@t-online.de

Für Verträge mit der Fa. Satz & Media Service, Inhaber Uwe Nasilowski gelten deren allgemeine Geschäftsbedingungen.

##### Erscheinungsweise:

Das Amtsblatt erscheint in der Regel monatlich. Es wird an alle erreichbaren Haushalte in der Stadt Remda-Teichel kostenlos verteilt. Verantwortlich für die kostenlose Verteilung ist die Firma Satz & Media Service Uwe Nasilowski.

Im Bedarfsfall können Einzel Exemplare zum Preis von 0,50 Euro/Stück käuflich bei der Stadt Remda-Teichel erworben werden. Bei Versand wird zusätzlich ein Porto von 1,44 Euro/Stück erhoben.

Die Einwendungen müssen:

bei der Stadtverwaltung Remda-Teichel  
– Einwohnermeldeamt –  
OT Remda  
Rudolstädter Straße 8 bis 10  
07407 Remda-Teichel

schriftlich erhoben oder zur Niederschrift erklärt werden; die vorgetragene Gründe sind glaubhaft zu machen. Nach Ablauf der Einsichtsfrist sind Einwendungen nicht mehr zulässig.

3. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein (hierzu unten Nr. 5) hat.

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 26. Juni 2016 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss rechtzeitig Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis erheben, um nicht Gefahr zu laufen, sein Wahlrecht nicht ausüben zu können.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an den Kommunalwahlen im Wege der Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag:

- 5.1 ein **in** das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter oder

- 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter:

- wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Frist zur Erhebung von Einwendungen versäumt hat
- wenn die Voraussetzungen für seine Eintragung in das Wählerverzeichnis erst nach Ablauf der Frist zur Erhebung von Einwendungen eingetreten sind oder
- wenn das Wahlrecht aufgrund einer erhobenen Einwendung festgestellt wurde und dies der Gemeinde erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses bekannt wird

6. Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum Freitag, dem 15. Juli 2016 bis 18.00 Uhr:

bei der Stadtverwaltung Remda-Teichel  
– Einwohnermeldeamt –  
OT Remda  
Rudolstädter Straße 8 bis 10  
07407 Remda-Teichel  
  
E-Mail B.Bock@Remda-Teichel.de  
Tel/Fax 03 67 44/3 46 14

mündlich oder schriftlich beantragt werden. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 16. Juli 2016, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

7. Für den Fall, dass bei der Wahl am 17. Juli 2016 kein Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen erhält, findet am zweiten Sonntag nach der Wahl – am 31. Juli 2016 – eine Stichwahl statt.

Stimmberechtigt für die Stichwahl ist, wer bereits für die erste Wahl stimmberechtigt war, sofern er nicht in der Zwischenzeit sein Stimmrecht verloren hat.

Wahlberechtigte, die nicht im Wählerverzeichnis eingetragen sind und für die erste Wahl am 17. Juli 2016 einen Wahlschein erhalten haben, erhalten von Amts wegen einen Wahlschein für die Stichwahl mit Briefwahlunterlagen.

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, können bereits vor der Wahl am 17. Juli 2016 einen Wahlschein für die Stichwahl beantragen.

Wahlscheine für die Stichwahl können bis zum 29. Juli 2016 bis 18.00 Uhr:

bei der Stadtverwaltung Remda-Teichel  
– Einwohnermeldeamt –  
OT Remda  
Rudolstädter Straße 8 bis 10  
07407 Remda-Teichel

mündlich oder schriftlich beantragt werden. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes am Stichwahltag nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Stichwahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein für die Stichwahl nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 30. Juli 2016, bis 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

8. Wer den Wahlscheinantrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

Ein hilfebedürftiger Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte:

- einen amtlichen Stimmzettel
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag
- einen Wahlbriefumschlag, auf dem der Name der Stadtverwaltung, die Nummer des Stimmbezirkes und des Wahlscheines angegeben ist sowie
- ein Merkblatt für die Briefwahl

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt.

Dies hat sie der oben genannten Behörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief so rechtzeitig an die auf dem Wahlbrief angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag, dem 17. Juli 2016 bis 18.00 Uhr bzw. im Fall einer Stichwahl am Tag der Stichwahl, dem 31. Juli 2016 bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief kann auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden.

Nähere Hinweise über die Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl zu entnehmen.

Remda-Teichel, den 28. Mai 2016



Pabst  
Wahlleiter der Gemeinde

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Verpflichtung der Beisitzer
4. Prüfung der eingereichten Wahlvorschläge zur Wahl des Ortsteilbürgermeisters im Ortsteil Teichel
5. Beschlussfassung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge und Erklärung zu Listenverbindungen zur Wahl des Ortsteilbürgermeisters im Ortsteil Teichel

Remda-Teichel, den 28. Mai 2016



Pabst  
Wahlleiter der Gemeinde

## Bekanntmachung

**über die Sitzung des Wahlausschusses  
der Stadt Remda-Teichel  
zur Entscheidung über die Zulassung  
der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl  
des Ortsteilbürgermeisters im Ortsteil Teichel  
am 17. Juli 2016**

**Der Gemeindevahlausschuss der Stadt Remda-Teichel tritt:**

am **Dienstag, dem 14. Juni 2016**  
um **19.30 Uhr**  
im **Versammlungsraum  
in der Stadtverwaltung Remda-Teichel  
OT Remda  
Rudolstädter Straße 8 bis 10  
07407 Remda-Teichel**

zur Prüfung der eingereichten Wahlvorschläge und Listenverbindungen und zur Beschlussfassung über ihre Zulassung zusammen.

Es handelt sich hierbei um die Wahlvorschläge der Bewerber für den Ortsteilbürgermeister im Ortsteil Teichel.

Sollte ein nochmaliger Beschluss über ganz oder teilweise für ungültig erklärte Wahlvorschläge, Listenverbindungen sowie Einzelbewerber notwendig werden, findet:

am **Dienstag, dem 21. Juni 2016**  
um **19.30 Uhr**

nochmals eine Sitzung des Gemeindevahlausschusses an o.g. Ort statt.

**Die Sitzungen des Gemeindevahlausschusses sind öffentlich.**

## Einladung zum Informationsabend – geplante Windvorranggebiete in der Region –

**Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Remda-Teichel!**

Da es seit der öffentlichen Auslegung der Entwürfe der sachlichen Teilpläne Windenergie der Regionalpläne Mittel- und Ostthüringen viel Unruhe in der Bevölkerung gibt, lade ich Sie zu einem Informationsabend:

am **Freitag, dem 1. Juli 2016**  
um **19.00 Uhr**  
im **Saal in Teichröda**

zu den geplanten Windvorranggebieten bei Nahwinden, Sundremda, Treppendorf, Neckeroda und Großkochberg ein.

Es geht dabei in erster Linie darum, die Gebiete vorzustellen und ihre Auswirkungen auf die verschiedenen Lebensbereiche zu erörtern. Für alle, die sich fragen, warum diese Windvorranggebiete überhaupt diskutiert werden:

Windenergieanlagen (WEA) gehören laut § 35 BauGB zu den privilegierten Bauvorhaben im Außenbereich. Damit sie aber nicht überall errichtet werden können, hat der Gesetzgeber festgelegt, dass Vorranggebiete Windenergie ausgewiesen werden und der Windenergie „substantiell“ Raum zu geben ist.

In den bisherigen Regionalplänen wurden die Kriterien zur Ausweisung solcher Windvorranggebiete nicht klar definiert.

Es handelt sich dabei um sogenannte harte und weiche Tabuzonen. Die Gerichte haben daraufhin der Klage der Windkraftbetreiber stattgegeben und die Regionalpläne in Bezug auf Windenergie gekippt.

Daraufhin haben die Regionalen Planungsgemeinschaften für die verschiedenen Bereiche Thüringens im letzten Jahr begonnen, harte und weiche Tabukriterien und die sogenannte Einzelfallprüfung zu definieren.

Sie haben sich dabei weitestgehend an der Döpelstudie orientiert. Dies wiederum ist ein – von der derzeitigen Landesregierung – in Auftrag gegebenes Gutachten zu möglichen Windvorranggebieten in Thüringen.

Ziel der Landesregierung ist es, ein Prozent der Fläche Thüringens für Windenergieerzeugung zu nutzen.

Da die Döpelstudie aufgrund ihrer erarbeiteten harten und weichen Tabuzonen nicht auf die erforderlichen Flächen kam, wurde eine Ergänzungsstudie beauftragt. Davor wurden bestimmte, bisher vom Gesetzgeber geschützte Bereiche, wie zum Beispiel Wald, aus dem harten Tabubereich genommen.

Der Regionalplan im Bezug auf Windenergie für den Bereich Mittelthüringen lag nun bis zum 8. Mai im Entwurf zur öffentlichen Anhörung aus und die Phase der öffentlichen Anhörung für den Bereich Ostthüringen geht noch bis zum 12. Juli 2016.

Generell ist davon auszugehen, dass unsere gesamte Landschaft sich maßgeblich verändern wird.

Deshalb ist jeder Einzelne von Ihnen aufgerufen, sich damit auseinanderzusetzen und dann für sich zu entscheiden, ob er/sie mit diesen Veränderungen leben kann oder im Rahmen seiner/ihrer Möglichkeiten auf diese Veränderungen Einfluss ausüben will.

Ich hoffe auf eine faire Diskussion!

Dorothea Hamm

1. Beigeordnete der Stadt Remda-Teichel

## Bekanntmachungen anderer Institutionen



## Fäkalienentsorgung

**Die Fäkalienentsorgung findet wie folgt statt:**

**HEILSBERG 02.06. – 03.06.2016**

**TEICHRÖDA 21.06. – 23.06.2016**

**ALTREMDA 24.06.2016**

**KIRCHREMDA 24.06.2016**

Der Zweckverband oder der von ihm beauftragte Abfuhrunternehmer räumt die Grundstückskläranlagen und fährt den Fäkalien Schlamm **mindestens einmal pro Jahr** ab.

Den Vertretern des Zweckverbandes und ihren Beauftragten ist ungehindert Zutritt zu den Grundstücksentwässerungsanlagen zu gewähren.

Einen unverbindlichen Tourenplan für das Jahr 2016 entnehmen Sie auch unserer Homepage

[www.zwa-slf-ru.de/zwa/abwasser/entsorgung](http://www.zwa-slf-ru.de/zwa/abwasser/entsorgung)

Grundstückseigentümer, die eine Auflage zur Stilllegung ihrer Kleinkläranlage erhalten haben, bitten wir um rechtzeitige Vereinbarung eines gesonderten Termins für die letzte Entleerung.

Aus arbeitsorganisatorischen Gründen muss die Anmeldung bis spätestens zwei Wochen vor dem beabsichtigten Abfuhrtermin erfolgen. Dies gilt auch für zusätzlich notwendige Entsorgung.

Matschke

AL Abwasser

## ORTSTEILE Amtliche Informationen der Ortsteile

*Ortsteil Haufeld*

**Ortsteilbürgermeisterin  
und Ortsteilrat**

## Positive Resonanz

Unser diesjähriger Frühjahrsputz – verbunden mit unserer Maifeier – konnte am 30. April 2016 mit großer Begeisterung beendet werden.

Viele fleißige Einwohner aus unserem Ort haben daran teilgenommen, um unseren Ort wieder aufzuhübschen. Angesetzt war der Beginn des Frühjahrsputzes ab 10.00 Uhr.

Schon um 09.00 Uhr waren die ersten Helfer zugange. Mit viel Elan wurde in allen Ecken gekehrt, gemäht und unser Teichgeländer am oberen Dorfteich von alter Farbe und Rost befreit und frisch gestrichen.



Besonderer Dank geht dabei an Frau Zillinger, die schon Tage vorher mit den Vorarbeiten begonnen hat. Farbe und Zubehör wurden von der Stadt Remda-Teichel zur Verfügung gestellt.

Es macht einfach Spaß, wenn so viele Einwohner daran interessiert sind, unseren Ort in Ordnung zu halten.

## **Dafür möchten wir allen ganz herzlichen Dank sagen.**

Wir möchten diese Gelegenheit nutzen, uns auch bei Frau Helga Günther zu bedanken, die unsere Bushaltestelle wieder mit Blümchen in den Blumenkübeln bepflanzt hat und pflegt.

Gegen Mittag waren wir fertig und alle konnten sich mit Essen und Getränken stärken.

Im Anschluss gingen unsere Feuerwehrleute zum Maibaumholen und in der Zwischenzeit wurde der Kranz von den Frauen gewickelt. Pünktlich wie geplant konnte der Maibaum gegen 16.00 Uhr gestellt werden.



Auch hierzu sind viele Einwohner unserer Einladung gefolgt. Bei wunderschönem Wetter war Alles in Allem eine fröhliche und gesellige Runde. Die Stimmung war super. Der Rost hat gebrannt und Getränke waren genügend vorrätig.

Zum Schluss ging es zum kleinen Lagerfeuer an unsere Lutsche. Auch dort konnte unser Einsatztag mit viel guter Stimmung beendet werden. Besonders unsere Kinder hatten viel Spaß dabei.

Ihre Ortsteilbürgermeisterin und der Ortsteilrat

*Ortsteil Heilsberg*

**Ortsteilbürgermeister  
und Ortsteilrat**

## **Informationen**

Eine Ortsteilratssitzung hat im April und Mai nicht stattgefunden und demzufolge auch keine Informationen diesbezüglich.

### **Danke an alle Helfer!**

Für den 7. Mai 2016 hatte der Ortsteilrat zum großen Frühjahrsputz im OT Heilsberg aufgerufen. Erfreulicherweise sind auch gut 20 Bürgerinnen, Bürger und auch Kinder diesem Aufruf gefolgt.

So konnten wir die geplanten Reinigungs- und Pflegemaßnahmen in den öffentlichen Bereichen des Ortes durchführen bzw. abarbeiten.

Dabei wurden die Grasmahd- und Reinigungsarbeiten an den Rabatten und Anlagen in den Bereichen „Am Dorfplatz“, „Hauptstraße-Birkenallee“, „Grünflächen Ortseingang“ und „Spielplatz“, „Grünflächen an der Milbitzer Straße“ sowie auf dem gesamten Friedhof (kommunaler und kirchlicher Teil) zielstrebig und planmäßig durchgeführt.

Eine weitere Gruppe hat sich mit den Reparatur- und Erneuerungsarbeiten an einigen Spielgeräten befasst und diese ebenfalls abgeschlossen. Weiter wurde das Buswartehäuschen „Am Dorfplatz“ einer Kur unterzogen und die Dachrinnen und Regenwasserfallrohre erneuert.



Gegen Mittag konnten wir die Arbeiten so gut wie abschließen und nach der Mittagspause wurde von einigen Männern die schon im letzten Herbst vorbereitete Ruhebänk zum Fußweg (umgangssprachlich: Schlangenweg zum Viehberg) verbracht und in der ersten Kehre zusammengebaut und für die Öffentlichkeit aufgestellt.



Als Dankeschön haben der Ortsteilrat und der Ortsteilbürgermeister alle Helfer zum Mittag auf Bratwürste und ein paar Getränke eingeladen.

Ich möchte mich, auch im Namen des Ortsteilrates, recht herzlich bei allen Bürgerinnen, Bürgern und unseren fleißigen Kindern, die uns zum Frühjahrsputz tatkräftig unterstützt haben, recht herzlich bedanken.

Sie alle haben mit dazu beigetragen, unseren Ort zu verschönern und eine gewisse Grundsauberkeit hergestellt.

Ein Dank auch an den Bauhof der Stadt für die Abfuhr des Grünschnittes nach unserem Einsatz.

Ihr Ortsteilbürgermeister Peter Pabst

## Jagdgenossenschaft Heilsberg

### Beschlüsse

In der Vollversammlung am 20. April 2016 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Vorstand und der Kassenführer wurden durch dreizehn Jagdgenossen mit 255,43 ha entlastet.
2. Beschluss zur einmaligen Auszahlung des Reinertrages:  
am **Freitag, dem 10. Juni 2016**  
um **19.30 Uhr**  
im **Getränkeshop Michaelis  
Kleine Gasse 9 in Heilsberg**

Bernd Freytag  
Jagdvorsteher

## Angliederungsgenossenschaft Heilsberg

### Beschlüsse

Anlässlich der Vollversammlung der Angliederungsgenossenschaft Heilsberg am 20. April 2016 wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

1. Dem Vorstand der Jagdgenossenschaft wird Entlastung erteilt.  
anwesende Stimmen 10      anwesende Flächen 111,55 ha  
Ja-Stimmen 10      Ja-Flächen 111,55 ha
2. Dem Kassierer wird Entlastung erteilt.  
anwesende Stimmen 10      anwesende Flächen 111,55 ha  
Ja-Stimmen 10      Ja-Flächen 111,55 ha

Weiterhin wurde festgelegt, dass die Auszahlung des Reinertrages der Jagdpacht für die Jagdjahre 2013/2014 und 2014/2015 erfolgt:

am **Freitag, dem 10. Juni 2016**  
ab **19.30 Uhr**  
im **Getränkeshop Michaelis  
Kleine Gasse 9 in Heilsberg**

H. Engelmann



## Ortsteil Remda

### Ortsteilbürgermeister und Ortsteilrat

#### Vereine und engagierte Bürger beseitigen Schmutzecken

Im Monat April beteiligten sich über 100 Bürger an Arbeitseinsätzen, um an den Schwerpunkten in der Stadt Remda Ordnung zu schaffen.

Den Anfang machten 22 Einwohner von Altremda, um am „Denkmal“ Laub und Unrat zu beseitigen. Auch die Bänke wurden wieder instandgesetzt.

Die Turmfreunde unter der Leitung von Monika Hofmann säuberten den Kinderspielplatz, die Altremdaer Straße und die Freifläche vor dem Kindergarten.

Vier Mitglieder des ehemaligen Jugendclubs säuberten die Straßengräben um Remda sowie die Landstraße vom Schönen Feld bis Sundremda von Müll und vielen Glasflaschen.

Einwohner von Kirchremda pflegten den Friedhof und setzten einen Gehweg instand. Der Heimatverein, die Sportvereine und die Freiwillige Feuerwehr säuberten ihre Objekte und die anliegenden Straßen.





Viele Bürger schafften auch in Eigenregie vor ihren Häusern Ordnung, so dass die Remdaer zwar ein kühles, aber sauberes Pfingstfest feiern konnten.

Den freiwilligen Helfern und engagierten Bürgern dankt der Ortsteilrat für die geleistete Arbeit.

Dr. Ihm  
Ortsteilbürgermeister

**Ortsteil Sundremda**

**Jagdgenossenschaft Sundremda**

## Beschlüsse

**In der Jagdgenossenschaftsversammlung vom 15. April 2016 wurden folgende Beschlüsse gefasst:**

1. Vorstand und Kassenführerin wurde Entlastung erteilt.
2. Der Reinertrag der Jagdjahre 2014/2015 und 2015/2016 wird ausgezahlt. Zur Auszahlung ist der Kassenführerin die aktuell gültige Bankverbindung einschließlich IBAN mitzuteilen.
3. Der Angliederungsvereinbarung zwischen der Jagdgenossenschaft Sundremda und der Jagdgenossenschaft Thalendorf wurde zugestimmt.
4. Für Wegebaumaßnahmen in der Flur Sundremda können bis zu 500,00 Euro bereitgestellt werden.

Der Jagdvorstand

**Ortsteil Teichel**

**Jagdgenossenschaft Teichel**

## Bekanntmachung

**Wahl des Vorstandes der Jagdgenossenschaft sowie des Schriftführers, Kassenführers und der Kassenprüfer am 18. März 2016**

Gewählt wurden:

Vorsitzender der Jagdgenossenschaft	Gerhard Sorge
stellv. Vorsitzender	Rüdiger Müller
Beisitzer	Reiner Alex
Beisitzer	Dieter Nattermüller
Kassenführer	Jens Maak
Schriftführer	Frank Schirmer
Kassenprüfer	Matthias Trinkler
Kassenprüfer	Alexander Pabst

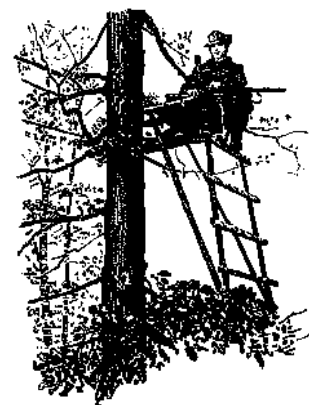
## Einladung zur Jagdgenossenschafts- Vollversammlung

am **Freitag, dem 10. Juni 2016**  
ab **19.00 Uhr**  
im **Speiseraum  
der Agrargenossenschaft Teichel e.G.  
Hinter der Kirche  
in Teichel**

### Tagesordnung:

01. Eröffnung und Begrüßung
02. Bericht des Vorstandes über den Zeitraum 18. März 2015 bis 31. März 2016
03. Bericht des Kassenführers über den Zeitraum 18. März 2015 bis 31. März 2016
04. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers für das Jagdjahr 2015/2016
05. Beschluss zur Verwendung des Reinertrages
06. Beschluss über den Zuschuss Wegebau „Manchtel“ in Höhe von 400,00 Euro
07. Beschluss über den Zuschuss für Pflege und Bepflanzung des Kriegerdenkmal in Höhe von 100,00 Euro
08. Beschluss über den Zuschuss zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Teichel im Jahr 2016 mit 250,00 Euro  
(laut Antrag vom 18. März 2016)
09. Beschluss  
Der Vorstand ist berechtigt, über Ausgaben in Höhe von 500,00 Euro im Jagdjahr ohne Zustimmung der Jagdgenossenschafts-Vollversammlung zu verfügen
10. Beschluss  
Zuschüsse für gemeinnützige Zwecke sind schriftlich beim Vorstand zu beantragen
11. Sonstiges  
Zur Aktualisierung des Jagdkatasters sind Veränderungen im Besitzstand beim Jagdvorsteher anzuzeigen

G. Sorge  
Jagdvorsteher



## Ortsteil Teichröda

### Jagdgenossenschaft Teichröda

#### Beschlüsse

Die Jagdgenossenschaft Teichröda fasste während der diesjährigen Vollversammlung am 22. April 2016 drei Beschlüsse:

1. Die Kassiererin wurde autorisiert, Banküberweisungen zukünftig online zu tätigen
2. Zustimmung zum Erwerb des Updates für das laufende Programm des Jagdkatasters
3. Mittel für den Wegebau werden in Höhe von 6.500,00 Euro bereitgestellt

M. Tschirschnitz  
Jagdvorsteher

### Einladungen

#### Dorf- und Kinderfest in Teichröda

**Freitag, 10.06.16** **18.00 Uhr** Fußballspiel der Alten Herren von Rot-Weiß Teichröda auf dem Sportplatz

**Samstag, 11.06.16** **13.00 Uhr** Familienwandertag Hanfeld - Treff Feuerwehr

**Sonntag, 12.06.16** **10.00 Uhr** Musikalisch, sportlicher Frühschoppen mit „DJ“

**12.00 Uhr** Mittagessen aus der Gulaschkanone

**19.00 Uhr** Großes Kinderfest mit vielen Überraschungen  
Musikalische Unterhaltung  
Rödelwitzer Blasmusikanten

Es laden ein der Ortsteilrat, das Veranstaltungsteam, sowie die Gaststätte „Zum Hopfgarten“

## Einladung !

Am Freitag, den 17.06.16 findet unsere Jahreshauptversammlung der Antennengemeinschaft Teichröda um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Zum Hopfgarten“ statt.

Alle Mitglieder und Gäste sind hierzu herzlich eingeladen!

#### Tagesordnung:

- Rechenschaftsbericht Vorstand
- Kassenbericht
- Revision
- Wahl des Vorstandes
- Sonstiges

#### Achtung, Achtung! Familienwandertag

Eine alte Tradition soll wieder stattfinden. Der Ortsteilrat hat für den 11.06.2016 einen Wandertag organisiert.

**Treffpunkt: 13:00 Uhr am Feuerwehrhaus**

Wir fahren mit dem Bus nach Hanfeld. Dort können wir den Bio-Hof Knauer besichtigen. Weiter geht es zur Schutzhütte über Milbitz. Hier gibt es Kaffee und Kuchen.

Nach der Stärkung geht es weiter nach Milbitz und durchs Tal zum Sportplatz Teichröda. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!

Alle Einnahmen kommen unseren Kindern zum Kinderfest zu Gute! Anmeldungen bitte in der Gaststätte „Hopfgarten“

Wir hoffen auf schönes Wetter und eine rege Teilnahme von „Klein und Groß“!

Euer Ortsteilrat

### Ende Amtliche Bekanntmachungen

# Nichtamtliche Bekanntmachungen

## Geburtstagsglückwünsche

### Herzlichem Glückwunsch!

Der Stadtrat, die Ortsteilbürgermeister sowie der Bürgermeister gratulieren ganz herzlich unseren Jubilaren zum Geburtstag im Monat Juni 2016 und wünschen beste Gesundheit sowie Wohlergehen für das neue Lebensjahr

#### Ortsteil Geitersdorf

28.06. Herrn Lothar Weidensee zum 80. Geburtstag

#### Ortsteil Remda

03.06. Frau Thea Gröschner zum 70. Geburtstag

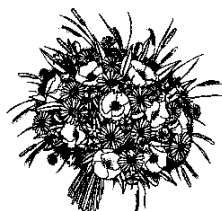
27.06. Herrn Hermann Riefenstahl zum 70. Geburtstag

#### Ortsteil Teichel

20.06. Frau Ursula Kaufmann zum 90. Geburtstag

#### Ortsteil Teichröda

06.06. Frau Ilse Kirchner zum 85. Geburtstag



## Nachrichten und Veranstaltungen

### Information Wegewart

#### Einladung zur Rad AG

Am Montag, dem 30. Mai 2016 treffen sich wieder Interessierte, die sich in die Rad- und Wanderweggestaltung einbringen möchten.

Gern können Sie sich auch als Gast dabei informieren und neue Themen ansprechen.

Treffpunkt **17.00 Uhr**

im **Stadtverwaltung Remda-Teichel  
Versammlungsraum  
OT Remda  
Rudolstädter Straße 8 bis 10  
07407 Remda-Teichel**

Schwerpunkt ist diesmal der neu ausgeschilderte Radweg von Sundremda ins Rottenbachtal und die durchgeführte Neubeschilderung am bestehenden Radweg. Dazu gibt es Infos zum Stand der Abarbeitung aufgeführter Mängel.

### Reparaturen am Wegesrand

Die Müllerfigur am Radweg an der Feldmühle war witterungsbedingt schon arg mitgenommen und wurde von Herrn Willi Scherf aus Teichröda wieder restauriert. Dafür wirklich vielen Dank von uns.

Derzeit ist er mit der Restauration der Getreideinformationstafel vor Remda beschäftigt. Auch dafür vielen Dank und noch viel Geduld mit dieser Arbeit.

### Wanderungen

#### Keule

Am 13. Februar 2016 sind wir zu einer Wanderung auf die Remdaer Keule gestartet. Anlass war die Anbringung von Nistkästen in der Natur. Mehrere Remdaer haben dazu Nistkästen gebaut. Vorbereitet wurde das von den Turmfreunden.

Also sind wir auch vom Turm aus gestartet. Über Kirchremda ging es zur Keule. Dort haben wir mit Hilfe der Feuerwehr Remda – die uns dabei mit ihrer Technik unterstützte – die schönen und sehr originellen Brutkästen angebracht.

Die Kinder bestimmten dabei, an welchen Baum der jeweilige Kasten kommen sollte.

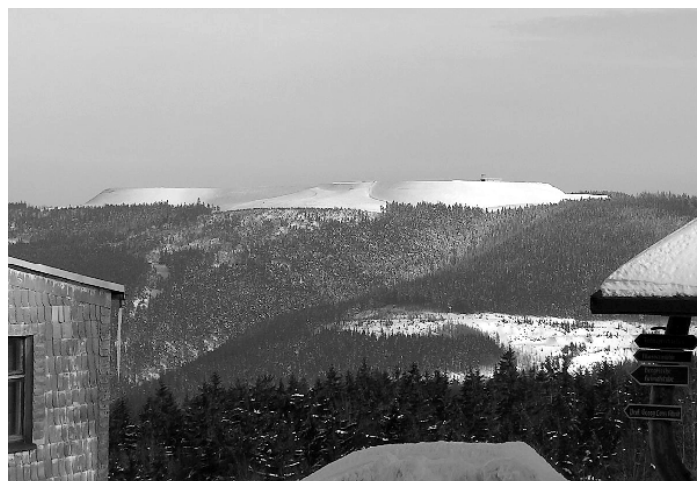
Verpflegung war organisiert und so konnten wir diesen schönen Nachmittag bei herrlicher Aussicht genießen.

#### Kalm

Nicht ganz so warm und sonnig war es dann am 25. April 2016. Ab 18.00 Uhr ging es zur Wanderung zu den drei Aussichtspunkten auf dem Kalm. Auch das kühle und sehr windige Wetter hat uns davon nicht abhalten können.

Immer wieder beeindruckend das Panorama, das sich von diesem Berg aus bietet. Mit 547 Metern der Höchste der Gegend, gibt er den Blick frei ins Thüringer Becken und in die Gegenrichtung auf den Thüringer Wald.

Bei guter Sicht haben wir unter anderem gesehen – in über 70 km Entfernung die Hainleite mit dem Werredurchbruch bei Bilzingsleben, im Norden bis zum deutlich sichtbaren Speicherbecken Goldisthal auf dem Großen Farmdenkopf.



*Der Große Farmdenkopf mit Speicherbecken*

Und im Süden, der durch seinen extrem langen und flachen Gipfel auffallende und höchste Berg im Schiefergebirge des Landkreises Sonneberg. So konnten wir einen großen Teil unseres Thüringens richtig sehen.

Leider wächst die Nord- und Westsicht langsam zu. Es wird immer schwieriger, einen Sonnenuntergang hinterm Inselsberg zu erleben. Das geht fast nur noch vom kleinen Kalm aus. Auch der Hainich und die Rheinsberge sind von hier aus nicht mehr zu sehen.

Wieder stellten die Turmfreunde vor Ort einen leckeren Imbiss und heißem Tee bereit. Alle waren wir uns dabei einig, dass hier an dieser Stelle eine kleine Aussichtsplattform aufgestellt sein könnte.

## Besondere Wegepunkte

### Vollertsfichte mit Stein

Aufmerksam gemacht wurde ich auf den Denkstein im oberen Teil des Remdaer Birkigts. Etwas wegabseits steht der Gedenkstein an Max Vollert.

Die Fichten im Umfeld scheinen Anflug zu sein. Aber sicherlich lässt sich eine als neue Vollertsfichte erklären.

Laut Web: Max Vollert  
(geb. 05.03.1851 in Eisenach;  
gest. 13.11.1935 in Jena)  
war ein deutscher Jurist, Kurator und Autor.  
Von 1909 bis 1922 wirkte er als Kurator der  
Universität Jena.  
Außerdem war er als Kommissar der Carl-Zeiss-  
Stiftung tätig.

Vollert ist Ehrenbürger der Stadt Jena und Autor von drei Büchern:

Dr. Dr. Friedrich Trinks  
Corpsbericht d. Franconia 1933  
Vollert, Max – Jena

Die Thüringischen Familien Vollert und Heerwart  
Vollert, Max – Jena 1925

Geschichte der Kuratel der Universität Jena  
Vollert, Max – Jena 1921



Hier ein Bild des Grabes in Jena.

Das Wirken von Vollert in Remda hängt zusammen mit der Universität Jena.

Hier ein kurzer Auszug aus „Kleine Chronik der Stadt Remda“ von Lehrer K. Grau aus dem Thüringer Chronik-Verlag von H.E. Müllerott / Arnstadt 1909 / 2011.

## Kleine Chronik der Stadt Remda

### Kapitel 7

#### Remda unter der Akademie Jena

Das hinterlassene Land der Grafen von Gleichen – und zwar nur das Remdaer Gebiet – kam als erledigtes Lehen 1631 an das ernestinische Fürstenhaus. Stadt Remda erhielt Friedrich Wilhelm von Altenburg, der es 1633 der Akademie Jena schenkte. 1634 hieß es im Kirchenbuche zu Remda:

Zu gedenken, dass den 17. Juli dieses 1634. Jahres von Herzog Wilhelm zu Weimar die Untertanen ihrer Pflicht entbunden und dem Fürsten zu Altenburg und auch wiederum der Universität Jena Huldigung getan worden.

Johann Philipp – Herzog zu Sachsen-Altenburg – bestätigte die Gesetze und Freiheiten der Stadt in einer Urkunde vom 1. Oktober 1685 zu Altenburg.

1672 starb die alenburgische Linie mit Friedrich Wilhelm III. aus und die Universität und das Amt Remda fällt an den Herzog Bernhard von Jena.

Bereits 1690 starb aber die Jenaer Linie mit Bernards Sohn Johann Wolfgang aus und die Gegend von Remda gehörte von nun an zum Herzogtum Eisenach bis 1741.

Hier kommt dann die Zeit der Stadtbrände und anderer Katastrophen, die Remda heimgesucht haben. Gern kann das in Auszügen neu bekannt gegeben werden.

Für Vollerts Wirken in der Remdaer Gegend ist noch wichtig:

#### ebenda Kapitel 8: Remda in der neuesten Zeit

Im Jahre 1847 hörte das akademische Amt Remda auf zu bestehen und die großherzogliche Regierung richtete eine Regierungskommission ein, welche sich an das Justizamt Blankenhain angliederte.

Das Gerichtsgebäude, was das alte untere Gleichische Schloss war, welches 1744 nicht mit abgebrannt ist. An Stelle des oberen abgebrannten Schlosses waren Gutsgebäude errichtet worden, in welche die Pächter des akademischen Dotalgutes wohnten.

Die alten Abgaben an die Akademie als frühere Obrigkeit blieben meist bestehen und mussten bei der 1883 beginnenden Separation abgelöst werden.

Neue Steuern, wie zum Beispiel die Grundsteuer des weimarischen Staates kamen hinzu. Nur die zehn Prozent akademische Verkaufslehne wurde in eine fünf Prozent verwandelt.

Auch hier geht es mit interessanten Einblicken weiter.

#### Quelle:

„Kleine Chronik der Stadt Remda“  
von Lehrer K.Grau aus dem Thüringer Chronik-Verlag  
von H.E. Müllerott / Arnstadt 1909 / 2011  
Telefon 0 36 28/4 11 19

Im Thüringer Chronik-Verlag sind viele interessante Bücher zur Regionalgeschichte aufgeführt.

Wie die „Vor- und Frühgeschichte Rudolstadt mit den Annalen von 775 - 786 bis 1503 und einem Exkurs aus der Geschichte Saalfelds“ von W. Kahl und H. Müllerott (144 Seiten, Format A4, mit 120 Abbildungen, Karten und Zeichnungen, fadengeheftet in italienischer Leinwand mit Schwarzburgischer Wappenprägung gebunden), frei Haus für 17,80 Euro.

Gern kann weiter in loser Folge aus der Chronik berichtet werden.

Auch Frau Dr. Helga Franz stellte uns frei, aus ihrem Heft „Remme und seine Nachbarschaft“ – 1993 im Hahndruckverlag Kranichfeld aufgelegt – zu berichten.

Bei Interesse stellen wir gern ein paar Artikel davon ins Amtsblatt.

Ihr Wegewart  
Reiner Hercher

## *Ontsteil Geitersdorf*

### **Heimat- und Feuerwehrverein Geitersdorf e.V.**

#### **Dorf- und Kinderfest Pfingstsonntag in Geitersdorf**

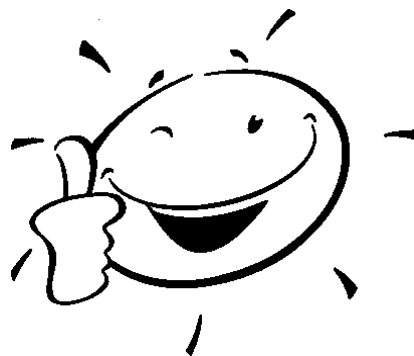
Traditionell fand am Pfingstsonntag das Dorf- und Kinderfest in Geitersdorf statt. Auch in diesem Jahr sind viele Gäste der Einladung der Geitersdorfer gefolgt und trotzten dem Wetter mit guter Stimmung.

Die musikalische Umrahmung des Festes erfolgte wieder durch die „Waldspitzbuben“ und diese sorgten für ausreichend Stimmung. Viele Attraktionen bot das kleine Dörfchen für Jung und Alt.



Das Highlight war die Tombola. Hauptpreis in diesem Jahr war ein Tablet-PC, aber dennoch war jedes Los ein Gewinn.

Vom Ponyreiten, Feuerwehrzielspritzen, Hüpfburg, einer Kistenrutsche, Bobbycar-Wettrennen bis hin zum Armbrustschießen und Kinderschminken war für jeden etwas dabei.



Für das leibliche Wohl wurde ausreichend mit der Kaffeestube, Eis, Zuckerwatte, mit kalten Getränken sowie Bratwurst, Rostbrätel und Forelle gesorgt.

Zum krönenden Abschluss gab es Siegerehrungen in den verschiedenen Kategorien und Altersklassen.

Für das rundum gelungene Fest möchte sich der Heimat- und Feuerverein Geitersdorf bei allen Mitgliedern, Helfern, Bäckerinnen und den Einwohnern sowie den Gästen bedanken.

Besonderer Dank gilt unseren zahlreichen Spendern, welche uns wieder einmal mit Geld- und Sachspenden unterstützt haben und somit zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben.

Wir freuen uns schon jetzt auf Pfingstsonntag im nächsten Jahr – dann werden wir am 4. Juni 2017 unser 43. Dorf- und Kinderfest in Geitersdorf veranstalten.

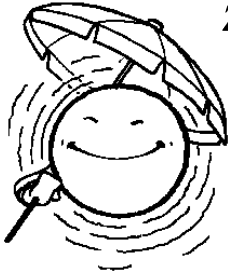
Hierzu möchten wir bereits wieder einladen und auch im nächsten Jahr werden wir erneut die eine oder andere Überraschung für unsere Gäste parat haben.

Wem das zu lange dauert, der ist auch jetzt schon zu unserer Kirmes in Geitersdorf am 29. und 30. Oktober 2016 herzlich eingeladen.

Der Heimat- und Feuerwehrverein Geitersdorf e.V.



## **Einladung zum Sommerfest**



*Zu unserem Sommerfest in Remda möchten wir Sie  
am 4. und 5. Juni 2016 herzlich einladen  
und freuen uns auf Ihr Kommen!*

**Auf dem Hof der Stadtverwaltung**

*Das haben wir für Sie vorbereitet:*

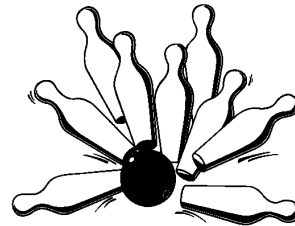


### **Samstag, 4. Juni 2016**

14.00 Uhr starten wir unser Sommerfest mit Kaffee und Kuchen

Für unsere Kleinen steht bereit:

eine **Hüpfburg**  
eine **Kutschfahrt** durch die Umgebung  
eine **Spielstraße**  
ein **Glücksrad** mit tollen Preisen  
und **Kinderschminken**



15.00 Uhr **Kinderkegeln** (mit Siegerehrung)  
(bis 16.00 Uhr)

16.00 Uhr **Kinderdisco**

*Für das leibliche Wohl ist mit Bratwürsten und Bräteln vom Rost, Eis und Getränken  
wie Bowle für Klein und Groß und mehr gesorgt.*

20.00 Uhr **„DJ TRANSMISSION“**  
lädt zum Tanz in den Sommer

Eintritt: 2,00 Euro



### **Sonntag, 5. Juni 2016**

10.00 Uhr **Frühschoppen**

*Der Rost brennt und es gibt Gyrossuppe!*

*Wir freuen uns auf ein schönes Fest auf dem Hof der Stadtverwaltung Remda.*

**Der Heimatverein Remda e.V.**

### Maibaumsetzen 2016 in Teichel

Auch in diesem Jahr fand am Vortag des 1. Mai das alljährliche Maibaumsetzen auf dem Marktplatz in Teichel statt.

Bereits zu Kaffee und leckerem Kuchen lud der Feuerwehrverein Teichel e.V. seine großen und kleinen Gäste zum gemütlichen Beisammensein ein. Für das leibliche Wohl war am Rost sowie an der Theke gut gesorgt.

Für die Kinder und Jugendlichen stand eine Hüpfburg bereit, welche auch rege genutzt wurde. Beim Preiskegeln war der Hauptgewinn ein Hase, der zweite und dritte Platz konnte sich über einen Feuerlöscher und einen Rauchmelder freuen.

Auf Grund der zahlreichen Teilnahme musste ein Stechen über die endgültigen Platzierungen entscheiden.



Nach dem traditionellen Maibaumstellen durch die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Teichel konnte beim Maibaumschätzen eine Flasche Sekt gewonnen werden.

Auch hier freute sich der Feuerwehrverein Teichel e.V. über die zahlreiche Teilnahme. Um dieses „Rätsel“ aufzulösen, können wir mitteilen, dass der diesjährige Maibaum 13,35 Meter misst.

Ein besonderer Dank gilt hierbei Herrn Mario Alex, der diesen schönen Baum dem Feuerwehrverein Teichel e.V. gesponsert hat.

Der Feuerwehrverein, die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und die Jugendfeuerwehr Teichel bedanken sich auf diesem Wege nochmals bei allen Helfern für die Vorbereitung und Ausrichtung der Veranstaltung.

Des weiteren gilt unser Dank den Sponsoren sowie allen Besuchern für die zahlreiche Teilnahme und die gut gefüllte Spendenbox der Jugendfeuerwehr.

## Landfrauen Teichel



### Einladung zum Kinderfest in Teichel

Wie in jedem Jahr möchten wir auch dieses Jahr alle Kinder, Eltern, Großeltern, Tanten, Onkel, Freunde und Bekannte – kurz gesagt alle, die dies jetzt lesen – zum Kinderfest einladen

**am Sonntag, dem 5. Juni 2016  
ab 15.00 Uhr  
auf dem Marktplatz Teichel**

Die Kinder dürfen sich auf viele tolle Überraschungen freuen, während die Erwachsenen gemütlich Kaffee trinken.

Die Landfrauen werden dazu wieder lecker backen.

*Auch für gute Unterhaltung wird gesorgt sein.*

Es gibt:

- Musik
- Animation mit Jens
- das kleinste Puppentheater
- die Bastelstraße ist aufgebaut
- Kinderschminken und
- eine Hüpfburg ist auch wieder dabei



*Lasst euch überraschen  
und bringt gute Laune mit!*

Die Landfrauen Teichel



## Kirchliche Nachrichten

### Monatsspruch Juni 2016

*Meine Stärke und mein Lied ist der Herr,  
er ist für mich zum Retter geworden.*

*(2. Mose 15,2)*

### Kirchspiel Remda

**Kirchliche Nachrichten  
der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinden  
Altremda, Breitenheerda, Heilsberg, Kirchremda,  
Remda und Sundremda**

#### *Gottesdienste und andere Veranstaltungen Juni 2016*

##### **Sonntag, 5. Juni 2016**

09.00 Uhr	Heilsberg	<i>Gottesdienst</i>
10.15 Uhr	Altremda	<i>Gottesdienst</i>
14.00 Uhr	Remda	<i>Gottesdienst mit Pfarrer Ehrlichmann</i>

##### **Montag, 6. Juni 2016**

14.00 Uhr	Remda	<i>Seniorenkreis mit Pfarrer Ehrlichmann</i>
-----------	-------	--

##### **Sonntag, 12. Juni 2016**

15.30 Uhr	Sundremda	<i>Gottesdienst</i>
17.00 Uhr	Kirchremda	<i>Gottesdienst</i>

##### **Sonntag, 19. Juni 2016**

14.00 Uhr	Remda	<i>Zentralgottesdienst zum Gemeindefest</i>
-----------	-------	---

### Gemeindefest in Remda

**18. und 19. Juni 2016**

Eine Woche vor den Sommerferien laden die Kirchgemeinden des Pfarramtsbereiches Remda zum Gemeindefest an der Kirche.

Am Samstag, dem 18. Juni 2016 können die Tanzfreudigen im Festzelt vor der Kirche ab 20.30 Uhr ihr Tanzbein schwingen.

Nach dem obligatorischen Frühschoppen am Sonntag, dem 19. Juni 2016 wird es wieder ein Mittagessen aus der Gulaschkanone geben.

Um 14.00 Uhr erfolgt dann im gemeinsamen Gottesdienst die Verabschiedung der Schulkinder in die Ferien.

Beim anschließenden Kaffeetrinken sorgt die Mix-Band Neusitz für musikalische Unterhaltung.

**Alle sind herzlich eingeladen!**





## Kirchspiel Teichel

**Kirchliche Nachrichten  
der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinden  
Eschdorf, Geitersdorf, Milbitz,  
Teichel und Teichröda**

### **Getauft wurden:**

**in Remda am 24. April 2016**

**Vanessa Gering**

*„Denn er hat seinen Engeln befohlen,  
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“*

Psalm 91,11

**in Teichröda am 1. Mai 2016**

**Karl Schneider**

*„Alles nun, was ihr wollt, dass euch die Leute tun sollen,  
das tut ihnen auch! Das ist das Gesetz und die Propheten.“*

Matthäus 7,12

**in Teichel am 7. Mai 2016**

**Theo Pfeifer-Leeg**

*„Sei mutig und stark!  
Fürchte dich also nicht und hab keine Angst;  
denn der Herr, dein Gott, ist mit dir bei allem,  
was du unternimmst.“*

Josua 1,9

**in Kirchremda am 8. Mai 2016**

**Ella Stutzke**

*„Du stellst meine Füße auf weiten Raum.“*

Psalm 31,9b

## **Der Konfirmandenjahrgang 2016 wurde konfirmiert**

Im Namen der Kirchgemeinden wünschen wir den diesjährigen Konfirmanden Lucas Söffing, Max Baumann, Johannes Fischer, Trixi Alex und Hannah Oehler alles Gute und Gottes Segen auf ihrem weiteren Lebensweg.

Vier Konfirmationen fanden dieses Jahr in der Stadt Remda-Teichel statt. So in Milbitz am 8. Mai, in Teichröda und Sundremda am Pfingstsonntag sowie am 22. Mai in Teichel.



## **Dank für alle ehrenamtliche Hilfe**

„Tue Gutes – und rede darüber!“ So raten es die Werbestrategen. Dabei geschieht vieles in unseren Gemeinden, ohne dass es an die große Glocke hängt wird.

Ich kann als Pfarrer nicht genug danken für alle ehrenamtliche Tätigkeit, die ohne großes Reden geleistet wird. Das gegenseitige Mutmachen, die helfende Tat oder die stillen Spenden sind wichtige Pfeiler in unserer Gemeinde.

Auch Rasenmähen auf den Friedhöfen ist eine Arbeit, die dankenswerterweise geleistet wird.

Die uneigennützigte Reparatur der Friedhofsmauer oder das Errichten eines neuen Zaunes – wie in Eschdorf unlängst geschehen – sind für mich Beispiel, wie ohne großes Reden etwas Gutes getan wird.

**Danke dafür!**



## **Männerchorkonzert mit „Cantate Domino“**

Am Samstag, dem 18. Juni 2016 werden um 18.00 Uhr die acht Sänger des Männerchors „Cantate Domino“ a cappella – ohne instrumentale Begleitung – ihr diesjähriges Sommerprogramm in der Teicheler Stadtkirche darbieten.

Mit neuen Liedern und „neuen“ Sängern gilt es, den Zuhörern und Zuhörerinnen einen klanglichen Genuss zu bereiten.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Seien Sie herzlich eingeladen zu diesem Konzert der besonderen Art.

Ihr Pfarrer Markus Tschirschnitz



## *Gottesdienste und andere Veranstaltungen*

### **Mittwoch, 1. Juni 2016**

13.30 Uhr Teichel *Seniorenausfahrt*

### **Sonntag, 5. Juni 2016**

09.00 Uhr Milbitz  
10.00 Uhr Teichel  
14.00 Uhr Teichröda

### **Mittwoch, 8. Juni 2016**

14.00 Uhr Geitersdorf *Seniorenkreis*

### **Sonntag, 12. Juni 2016**

10.00 Uhr Teichel *Gottesdienst mit Gästen  
aus der Partnergemeinde  
Frickenhofen/Württemberg*  
*Gottesdienst*  
  
17.00 Uhr Eschdorf *Gottesdienst*

### **Samstag, 18. Juni 2016**

18.00 Uhr Teichel *Männerchor „Cantate Domino“*

### **Sonntag, 19. Juni 2016**

09.00 Uhr Geitersdorf *Gottesdienst*  
10.00 Uhr Teichel *Gottesdienst  
zum Schulabschluss*

### **Montag, 20. Juni 2016**

17.00 Uhr Teichel *Schuljahresabschlusskonzert  
der Flötenklasse  
Musikschule Rudolstadt  
anschließend brennt der Rost*

### **Sonntag, 26. Juni 2016**

14.00 Uhr Teichröda

### **Sonntag, 3. Juli 2016**

09.00 Uhr Milbitz  
10.00 Uhr Teichel



**Ende  
Nichtamtliche  
Bekanntmachungen**

# Den 70. Geburtstag würdig gefeiert!

Die letzten Tage standen in Teichel ganz im Zeichen des 70. Gründungstages der SG Traktor und dieser wurde mit verschiedenen Veranstaltungen gewürdigt.

Im Verlauf der Woche wurden Vereinsmeisterschaften in Tischtennis, Dart und Kegeln ausgetragen – in den Sportarten also, die sonst etwas im Schatten des Fußballs stehen.

Dieser sollte dann aber am Wochenende ordentlich rollen. Mit klaren Punktspielsiegen hatten die Männermannschaften sowie die B-Junioren mit einem Auswärtsremis die positive Grundstimmung im Vorfeld noch aufhellen können.

Die offizielle Geburtstagsfeier gab es dann am Samstagabend. Im von den Landfrauen ganz festlich gestalteten Rathaussaal konnte Präsident Ralf Alex den 2. Vorsitzenden des Kreissportbundes B. Lämmerzahl, die Ehrenmitglieder des Vereins und neben den Aktiven auch die treuesten Zuschauer begrüßen.

Für die kulturelle Einleitung sorgte Musikgymnasiastin Anna Heidl. In der Festrede – gehalten vom Pressewart – zogen noch einmal die schönsten und emotionalsten Momente der Teicheler Fußballgeschichte am geistigen Auge vorüber.

Zwischenzeitlich gab es eine Gedenkminute für alle verstorbenen Mitglieder der SG Traktor. Im Anschluss erfolgte eine Reihe von Ehrungen. Vereinsinterne Auszeichnungen sind verliehen worden an:

Bronzener Fußballer	Matthias Zocher und Matthias Kämmer
Silberner Fußballer	Harti Händel, Reiner Petzold, Burkhardt und Klaus-Dieter Günsche, Peter Zien

Viel Beifall erhielten auch die treuesten Zuschauerfamilien Grießmann, Jungnickel, Weigel, Loch und Grimm. Dann ergriff der 2. Vorsitzende des KSB das Wort.

B. Lämmerzahl überbrachte die Grüße des Landes- und Kreissportbundes und zeichnete Präsident Ralf Alex (Guths-Muts Medaille in Bronze) und Harti Händel aus.

Die Grüße der Tschechen, zu denen nun fast fünf Jahrzehnte währende Beziehungen bestehen, übermittelte Delegationsleiter Frantisek Koci.

Und Ortsteilbürgermeisterin M. Anding – zugleich Chefin der Landfrauen – überreichte eine Geburtstagstorte.

Der Sonntag gehörte ganz dem Fußball. Um 11.00 Uhr spielten die B-Junioren gegen ihre Väter, welche die Partie mit 3:2 gewannen. Im anschließenden Strafstoßschießen behaupteten sich dann die Youngster.

13.00 Uhr erfolgte das sogenannte Gründungsspiel Oberteichel gegen Unterteichel. Eine derartige Begegnung am 1. Mai 1946 wurde zur Geburtsstunde des Teicheler Fußballs. Das interessante Match gewannen die Männer aus dem oberen Ortsteil mit 5:1.

16.00 Uhr gab es den sportlichen Höhepunkt der Festwoche. Die Traditionself des FC Carl Zeiss Jena traf auf die Altherrenmannschaft der SG Traktor.

Viele bekannte Namen waren unter den Gästen, die wie folgt antraten: Lihsa, Berger, Treitl, Kurbjuweit, Stange, Irmscher, Raab, Weber, Göhr, Jovic, Fröhlich, Wohlfahrt, Schmidt, Wolf.

Alles roch nach einer Sensation, als Ring schon in der vierten Minute mit tollem Treffer die Teicheler Führung erzielen konnte. Doch es sollte bei dem Mutmacher bleiben, denn Zeiss glich bald aus und zog schließlich auf 1:8 davon.

Die Torschützen für Jena waren: Raab (2), Weber (2), Treitl (2), Jovic und Fröhlich. Wie die Zeiss-Oldies den Ball laufen ließen, das war auf jeden Fall sehenswert. Und den Teichelern, längst nicht mehr alle im Training, ging zusehends die Puste aus.

Übrigens hat es das gleiche Resultat vor zehn Jahren schon einmal gegeben. Damals gewann die gerade aufgestiegene Zweitbundesliga-Mannschaft aus Jena gegen Teichel I.

Die Gäste äußerten sich zum Abschied über die Gesamtatmosphäre bei ihrem Besuch sehr positiv.

Und dieses Urteil kann Präsident Alex mit seinen Helfern für die ganze Woche annehmen.

Die Zusammenarbeit der Vereine Landfrauen, TKC, Feuerwehr und Sport hat sich bewährt – und so bleibt es dem Vorstand, allen zu danken, die Anteil an diesem schönen Ereignis hatten, an einem Geburtstag, der würdig begangen wurde.

